Panorama

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen**

Band (Jahr): **58 (1985)**

Heft 1

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

war Filzbach, herrlich gelegener Ort am Kerenzerberg, hoch über dem Walensee. Diejenigen, die den Zielort schon vorher herausgefunden hatten, wurden durch die Lösung des Fil rouge auf das Dorf Filzbach aufmerksam. An jedem Posten wurden nämlich Fragen gestellt, deren Antworten in ein Kreuzworträtsel einzutragen waren. Die Lösung dieses Fil rouge bezeichnete den Zielort.
Alle Teams hatten sich rechtzeitig am Ziel eingefunden, und alle waren froh, dass die Fragerei endlich ein Ende hatte. Mit gutem Appetit und froher Laune genoss man das Nachtessen (Glarner Kalberwürste), speziell für uns zubereitet.
Bei der Rangverkündigung wurde noch bestätigt, dass für die Durchführung der nächsten Coupes ein fester Modus angewendet wird, nach welchem im nächsten Jahr die OG Chur den Coupe zu organisieren hätte. Da die Bündner jedoch noch mit anderen Aufgaben beschäftigt sind, übernimmt die OG Zürich die Organisation des Coupe 1985.

Rangliste Ftg-Coupe 058/84

1. Munot, OG Winterthur, Hafner Eugen/Wipf Hans
2. Füürvogel, OG Winterthur, Schneider Jakob/Amsler Roland
3. Säntis, OG St. Gallen, Matsch Walter/Wirz Rolf
4. Rhygwäggi, OG Basel, Furrer David/Bitterli Walter
5. Säuliämtler, OG Zürich, Riesenmey Klaus/Niklaus Hans
6. Biber, OG Luzern, Iten Josef/Hofer Hansjörg
7. Klimbim, OG Zürich, Geissbühler Jakob/Bosshart Ernst
8. Pilatusgeister, OG Luzern, Lustenberger Hans/Schulthess Walter
9. Tells Racing Team, OG Luzern, Albisser Werner/Bucher Peter
10. Aquarium, OG St. Gallen, Meinehofer Fredi/Müggler Hans
11. Uto, OG Zürich, Gubser Arnold/Keller Jakob
12. Fledermäuse, OG Zürich, Marksteiner Hans/Obrist Karl
13. Kuhikästli, OG Chur, Neurauter Arthur/Riedi Josef
14. Limmat, OG Zürich, Schaffer Hermann/Brunner Lienhard
15. Matra, OG Winterthur, Steffen René/Koller Max
16. Uto-Blitz, OG Zürich, Meier Werner/Irniger Felix

Modus für die Durchführung des Ftg-Coupes

- Die Organisation des Ftg-Coupes wird von den Ortsgruppen der Ost- und Zentralschweiz abwechselnd übernommen (Chur, Luzern, Rapperswil, St. Gallen, Winterthur und Zürich). Die Reihenfolge ist durch die Anzahl der bisher durchgeführten Coupes festgelegt.
- Ist die Anzahl der Jahre gleich gross, wird jene Ortsgruppe an das Ende der Liste gesetzt, die zuletzt tätig war.
- Zwei Gruppen, die sich folgen, können untereinander abtauschen, sofern dies zwingende Gründe verlangen. Dieser Wechsel sollte anlässlich des vorangehenden Coupes, also ein Jahr vorher, bekanntgegeben werden.
- Die Organisation kann auch freiwillig von einer Ortsgruppe übernommen werden, die als Gast am Ftg-Coupe teilnimmt.

Modus (gilt ab Coupe 1984)

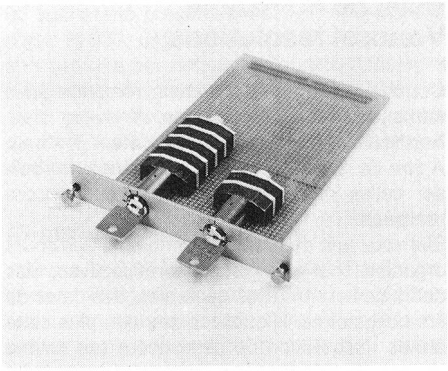
Ortsgruppe	Durchgeführte Coupes	Jahr
1. Chur	1	77
2. Zürich	2	73, 76
3. Winterthur	2	75, 81
4. Rapperswil	2	71, 84
5. St. Gallen	3	72, 79, 82
6. Luzern	3	74, 78, 83

PANORAMA

Informationen über technische Neuheiten

Schlüsselschalter für Printmontage
von ELMA Electronic AG

In Zusammenarbeit mit der für ihre Sicherheitsanlagen weltbekannten Firma KABA konnte der ideale Schlüsselschalter für die Printmontage gefunden werden.
Die Kombination des bewährten Flachprintschalters und des Kaba-Micro-Schlosszylinders eignet sich mit ihrer niedrigen Bauhöhe sehr gut für die Montage in Steckmodule. Diesen Schlüsselschalter gibt es in zwei Grundausführungen (Rastwinkel 30° mit einer Abzugsstellung und Rastwinkel 90° mit vier Abzugsstellungen). Beide Ausführungen können in vertikaler oder horizontaler Einbaulage montiert werden. Sie finden vor allem Anwendung in der Modulbauweise nach DIN 41 494, Blatt 5.



- AEG-Telefunken: Schulungsmaterial für speicherprogrammierbare Steuerungen SPS
- Du Pont: Neuer, leitfähiger Kleber verbessert Chipmontage d/f
- Elesta: Flaches Printrelais mit nur 11 mm Bauhöhe sowie Reflexionscodeleser OLS 522 B/Y löst Ihre Sortier-, Positionier- und Zählprobleme
- ELMA Electronic AG: Modernes Design – vielfältiger Ausbau bezüglich moderner Elektronikeinrichtungen «Universal-Schrank Typ 47»
- Flora Press: Unterhaltungselektronik: immer kleiner und feiner; Musikneuheiten für das Auto; Zubehörneuheiten für PWs und Trukkers; neue Information über Renaissance des Radios
- Huber + Suhner AG: Koaxiale EMP-Schutzableiter für den Mikrowellenbereich; Lichtleiter-Übertragungssysteme für RS 232/V.24 Daten
- Philips AG: Elektronische Geräte für China; einziger 68000-Emulator mit 16 MHz; preisgünstiges mikroprozessorgesteuertes Dosiersystem d/f

Es ist beruhigend, vernünftig versichert zu sein

Bitte reden Sie mit uns.

winterthur versicherungen

Immer in Ihrer Nähe

- Ortofon: MCP 100 SUPER, new, higher output moving coil from ORTOFON
- Panasonic: Interessantes über Videorecorder
- Rhode & Schwarz: Empfangssysteme hoher Güte für Kommunikationssatelliten; neuer Messgerätekatalog 1985; Ethernet-Test mit neuer LAS-Probe; hochgenauer Synthesizer Generator – universell modulierbar und mit weitem Frequenzbereich; breitbandige logarithmisch-periodische Antenne 1 bis 18 GHz mit konstantem Strahlungsdiagramm und Gewinn d/e
- Sennheiser: Neue drahtlose Mikroportanlage für Kleinkinder und Vorschulkinder; neues, tragbares Mischpult für Profis; Kondensatormikrofon MKH 40 extrem rauscharm und hochaussteuerbar
- Standard Telephon und Radio AG: STR führt den neuen ITT-XTRA-Personalcomputer im Schweizer Markt ein
- Bruno Zwahlen AG: Fachartikel Luftkissentechnik
- Die ausführlichen Mitteilungen, zum Teil mit Fotos, können bei der Redaktion PIONIER, Postfach, 4434 Hölstein, bezogen werden.

Veranstaltungen

Bundesamt für Übermittlungstruppen

- Mittwoch, 9.1.1985
  P. Burger, dipl. El.-Ing. ETH, GD PTT, Bern
  Entwicklungsperspektiven der Vermittlungstechnik
- Mittwoch, 23.1.1985
  J. P. Marty, dipl. Math., EMD Stab GGST, Bern
  KOMPASS: taktisches Gefechtssimulationsmodell für Planung und Ausbildung
- Mittwoch, 6.2.1985
  P. Aellen, Dr. phil., Hochgebirgsklinik Davos-Wolfgang
  PSI und seine Bedeutung im militärischen Bereich

Die Vorträge sind öffentlich; Auskunft erteilt Telefon 031 67 36 28.

Technische Gesellschaft Zürich

(Auszug aus dem Veranstaltungskalender)

- 25.2.1985
  Elektronische Kriegführung
  Werner Dudli, Oberst, KFLF/CFE, Bern
  (Sitzungsleiter: Jaime Wyss, dipl. Ing. ETH)
- 25.3.1985
  Besichtigung des Postzentrums Zürich-Mülligen
  (Sitzungsleiter: Richard Brander, Dienstchef PTT)
- 1.6.1985
  Rechenmahl mit Besuch des Bergwerks Gonzen

Treffpunkt in der Regel «Haus zum Rüden», 19.30 Uhr, Zürich
Weitere Auskunft erteilt Telefon 01 241 08 11.

Einander die Ohren vollschreien und doch nur hören, was man selber spricht, das nennt man nachträglich eine lebhafte Diskussion

Peter Kilian

Schweizer Mustermesse

(Auszug aus dem Messe- und Kongresskalender 1985)

- 5.2.–10.2.1985 ● ▲
  Swissbau 85
  6. Baufachmesse Basel
- 1.4.–4.4.1985 ▲
  2. Internationaler Kongress für Denkmalpflege und Stadtplanung
- 13.4.–21.4.1985 ●
  26. Schweizerische Kunst- und Antiquitätenmesse
- 6.5.–8.5.1985 ▲
  Radcure Europe '85
  9th Conference on Radiation Curing Technologies
- 11.5.–20.5.1985 ● ▲
  69. Schweizer Mustermesse
- 14.5.–15.5.1985 ▲
  Symposium "New Vistas for World Development through Technological Progress"
- 7.6.–8.6.1985 ▲
  Kiwanis International-Europe
  18. Jahresversammlung
- 12.6.–17.6.1985 ●
  Art 16'85
  16. Internationale Kunstmesse (Kunst des 20. Jahrhunderts)
- 5.9.–8.9.1985 ●
  Basler Auto-Occasionen-Ausstellung
- 10.9.–14.9.1985 ●
  Ineltec 85
  12. Internationale Fachmesse für Elektronik und Elektrotechnik
- 10.9.–14.9.1985 ●
  Swissdata 85
  4. Fachmesse für Datenverarbeitung in Industrie, Technik und Forschung
- 17.9.–19.9.1985 ▲
  Videotex Basel 85
  3. Schweizerischer Videotex-Kongress und VIA International-Europa-Kongress und -Ausstellung
- 1.10.–5.10.1985 ●
  Büfa 85
  Fachmesse für Büro-Automation, -Einrichtung-, Organisation und -Technik
- 26.10.–10.11.1985 ●
  515. Basler Herbstmesse
  Ältester und grösster Jahrmarkt der Schweiz
- 26.10.–4.11.1985 ●
  Basler Herbstwarenmesse
  Verkaufsmesse mit Sonderschauen
- 31.10.–3.11.1985 ▲
  Basler Psi-Tage 85
  3. Internationaler Kongress für interdisziplinäre Diskussion von Grenzfragen der Wissenschaft
- 2.11.–3.11.1985 ●
  10. Basler Sammlerbörse
- 9.12.–13.12.1985 ▲
  23. Seminar der UER für Schulfernsehen

● Messe ▲ Kongress
Auskunft: Schweizer Mustermesse, Postfach, CH-4021 Basel

AFTT INFORMATIONS RÉGIONALES

Billet de Romandie
Vœux et résolutions

Comme il se doit la rédaction romande vous adresse ses vœux de richesse,
bonheur, bonne santé, amour, etc.
A titre de résolution elle vous propose de réaliser celles prises pour ... 84 et non encore réalisées.
Elle vous prie de prendre bonne note des cours organisés par vos sections respectives, des dates des assemblées générales, des dates de tirs obligatoires. N'oublions pas non plus cette année l'acquisition de cette chère (au double sens du terme) vignette, voulue par la majorité du peuple souverain, imposée (même aux cantons qui n'en voulaient pas) par ceux... qui regrettent aujourd'hui de l'avoir votée vu l'impopularité et les sanctions qu'ils encourent à l'étranger; à moins que le Père Noël ou les Rois Mages ne réussissent à la faire disparaître. On peut rêver.

Les secrets militaires... à garder

Chaque année l'armée procède à différentes acquisitions de terrain pour ses besoins avec l'accord du Parlement et dans la discrétion voulue pour sa sécurité.
Quelle ne fut pas notre surprise de lire dans 24 Heures, quotidien romand tirant à plus de 104 000 exemplaires dans l'édition du 1er, 2 décembre un article sur l'acquisition de l'hôtel du Chasseron en vue de créer un poste d'observation militaire. La discrétion de l'article ne porte que sur le montant de la transaction.
A côté, les colonnes vous dévoilent le «lapin» posé par une place mob avec no et région.

Le peuple et l'armée c'est bien, il ne faudrait cependant tout raconter sous prétexte de l'information.

Erratum

Alors qu'en juillet nous avions écrit que nous serions heureux de recevoir des informations du BAUEM, en août une conférence eut lieu avec Monsieur le Divisionnaire Bidermann, entretien dont la teneur a paru en allemand et en français. Las! Alors que des remerciements étaient joints à ces lignes et saluaient positivement cette démarche venue de Berne, ceux-ci disparurent à la composition changeant ainsi complètement l'esprit du texte. Nos excuses et remerciements à notre chef d'arme pour ce long et passionnant entretien dont la deuxième partie devrait paraître ultérieurement.

Ph. Vallotton

Association pour la création du Musée suisse de l'Armée

ACMUSA

Monsieur le Commandant de Corps Edwin Stettler Commandant le CA camp 1 nous a fait parvenir la lettre que nous publions ci dessous:

Création d'un musée suisse de l'armée

Monsieur le Rédacteur en chef,
Presque chacun de nos Etats confédérés a son musée militaire datant de l'époque des milices cantonales. Par contre, la Confédération ne possède encore aucune institution semblable